

### 3. Bernburger Genossenschafts-Cup – 3. und letzte Turnierserie

Am vergangenen Wochenende fanden die letzten vier von insgesamt zehn Turnieren in 6 Altersklassen dieser Turnierserie um den 3. Bernburger Genossenschafts-Cup statt. Es hatten zu ihren Turnieren geladen die D2/D3 -, B -, F1 - u. C2 - Junioren der KOOP Askania Bernburg – Einheit Bernburg.

Am Samstagvormittag waren die zweiten und dritten Mannschaften der **D - Junioren** der KOOP die Gastgeber. Beide Teams gingen stark ersatzgeschwächt ins Turnier, wobei die D2 Askania/Einheit sich doch sehr um eine spielerische Note bemühte, aber auch etwas Pech hatte und deshalb über Platz 6 nicht hinaus kam. Den Turniersieg machten andere unter sich aus und da hatte schließlich die 2. Mannschaft des SV 09 Staßfurt die Nase vorn.

Auf sehr guten Niveau fand vor allem das Turnier der 15/16 jährigen **B-Jugendlichen** statt. Hier gaben sich noch einmal starke Verbands - und Landesligisten ein Stelldichein, wobei sich die Mannschaften in den meisten Spielen auf Augenhöhe begegneten. Großes Engagement, hohes Tempo, gute technische Ausbildung, schöne Spielzüge und hervorragende Torwartleistungen, aber auch die eine oder andere Emotion im positiven, wie im negativen Sinne, sorgten für Spannung und die jeweilige Stimmungslage unter den beteiligten Mannschaften und den Zuschauern. Auch das Team der Gastgeber, Spg. Askania-Einheit Bernburg, mischte in diesem Konzert gut mit. Am Ende vergab die Mannschaft auf Grund mangelnder Chancenverwertung einen Halbfinalplatz. Im Spiel um Platz 5 setzten sich die KOOP Spieler dann klar gegen den BSV Halle Ammendorf durch. Turniersieger wurde am Ende verdient die SG 1948 Reppichau, die grundsoliden, technisch und taktisch konzentrierten, sowie hochdisziplinierten Fußball spielte und sich im Verlauf des Turniers von Spiel zu Spiel steigerte.

Am Sonntagvormittag sahen die Zuschauer das Turnier der **F-Junioren**. Hier gab es unter den Teilnehmern eine Zweiklassenkonkurrenz. Turnierbestimmend und auf gutem Niveau spielten sich die beiden Teams aus Magdeburg, Fortuna und Arminia, sowie Union Schönebeck und die SG Reppichau durch die Veranstaltung, wobei die Gäste aus Anhalt-Bitterfeld sich noch abhoben und den Siegerpokal mit nachhause nahmen und es damit ihren jugendlichen Vereinskameraden gleich taten. Die Bernburger Vertreter der Spg. Einheit/Askania (trotzdem immerhin Vierter), sowie die SG Neuborna und der SV 08 Baalberge konnten da nicht ganz mithalten und mussten die Überlegenheit der Gästeteams anerkennen.

Am Sonntagnachmittag fand die Veranstaltung mit dem Turnier der **C-Junioren** ihren Abschluss. Viel Hektik besonders hereingebracht durch, wie sich im Turnierverlauf herausstellen sollte, die beiden Spitzenmannschaften des Nachmittags aus Dörlau und Magdeburg machte es den gut leitenden Schiedsrichtern und dem Kampfgericht nicht einfach. Technisch und taktisch gut ausgeprägte Spielweise, aber auch geprägt von Arroganz und Selbstgefälligkeit waren die Markenzeichen dieser beiden Teams. Trotzdem reichte es für Blau-Weiß Dörlau zum souveränen Turniersieg vor Aufbau Empor Ost Magdeburg. Das Gastgeberteam Einheit/Askania II. wurden Vierter und hätten bei besserer Nutzung seiner Torchancen auch auf dem Podium landen können.



Volksbank  
Börde-Bernburg eG

### **Bilanz 3. Bernburger Genossenschafts-Cup 2017/18**

Zum dritten Mal ist die Veranstaltung, die von der Bernburger Wohnungsgenossenschaft und von der Volksbank Börde-Bernburg unterstützt wird, bei denen sich die Organisatoren von der KOOP Askania Bernburg-Einheit Bernburg ganz herzlich bedanken, erfolgreich zu Ende gegangen. Denn organisatorisch beinhaltet das eine Menge Arbeit im Vorfeld einer solchen Turnierserie. Da sind Einladungen zu schreiben und zu verschicken, Turnierbestätigungen an die angemeldeten Vereine und schließlich die entsprechenden Turnierunterlagen, Spielpläne, Ausschreibungen etc. an die teilnehmenden Mannschaften zu senden. Erst dann werden für die jeweiligen Turniere, Schiedsrichter, Kassierer, Kabinenbelegungspläne, Kampfgerichte, Pokale, Medaillen, Urkunden und Ehrenpreise organisiert und natürlich auch die Versorgung für Mannschaften und Zuschauer, welche die vier Damen der Sportgaststätte „Kick Inn“ vorbildlich absicherten.

Dies einmal in Zahlen ausgedrückt sieht wie folgt aus.

Es wurden im Rahmen dieses Genossenschafts-Cups durchgeführt, insgesamt 10 Turniere in 6 Altersklassen, mit 630 Sportlern mit 160 Trainern, Übungsleitern und Betreuern von 79 Mannschaften aus 44 Vereinen die in 10 Landkreisen und 2 Bundesländern beheimatet sind. 17 Vereine stellten aus dem Salzlandkreis eine oder mehrere Mannschaften. 14 Gastgeberteams waren am Start. Vier angemeldete Teams sind nicht angetreten, von denen nur zwei kurzfristig absagten und den Veranstalter zwingen zu improvisieren. Etwa 860 Zuschauer sahen sich die Spiele an. Für die Turnierspiele standen 20 Schiedsrichter zur Verfügung und für die Kampfgerichte 30 Sportfreunde, davon 15 verschiedene. Sportlich fiel das Abschneiden der gastgebenden Mannschaften der KOOP Askania-Einheit Bernburg gegenüber den Vorjahren dieses Mal eher ernüchternd aus. Lediglich drei Podestplätze von 30 möglichen erreichten diese Teams, davon zwei Turniersiege (G - u. E2 - Junioren). Das zeugt natürlich nicht nur von einem gewissen Niveauverlust bei den KOOP-Teams, sondern auch von der Spielstärke der Gastmannschaften und davon, dass man von Gasgeberseite her immer bestrebt ist, auch leistungsstarke Gegner den eigenen Mannschaften anzubieten, von denen sie im sportlich fairen Vergleich auch noch das eine oder andere für ihre weitere fußballerische Entwicklung mitnehmen bzw. anschauen können.

Wir als Organisatoren können als schlussendliches Fazit von einer gelungenen Turnierserie sprechen, die weitestgehend reibungslos und fair über die Bühne ging und schon heute Lust darauf macht, wenn es im nächsten Winter wieder heißt – 4. Bernburger Genossenschafts - Cup. Wir bedanken uns bei allen Helfern, Schiedsrichtern und den Hallenwarten der Eichenweg-Sporthalle und bei der Bernburger Freizeit GmbH.



**Volksbank  
Börde-Bernburg eG**

**Gesamtüberblick des 3. Bernburger Genossenschafts-Cups in Zahlen**

AK	Anzahl Mannschaften	Gästeteams	Absagen		
G	7	6	1		SV 09 Staßfurt hatte kurzfristig abgesagt
F2	9	8			MSC Preussen kam unverhofft
F1	8	7			
E2/E3	8	5	1		SG Döllnitz ohne Absage nicht angereist - dafür 3.Team KOOP
E1	8	7			
D2/D3	8	6			
D1	8	6	1		FC Rot-Weiß Erfurt kurzfristige Absage – dafür 2 Teams Askania
C2	7	6	1		FSV Sargstedt ohne Absage nicht angereist - kein Ersatz
C1	8	7			
B	8	7			
<b>Gesamtbilanz</b>					
<b>10</b> Turniere	<b>79</b> Teams	<b>65</b> Gastteams	<b>4</b>	<b>14</b> Teams KOOP	<b>9</b> Landkreise / <b>2</b> Bundesländer <b>44</b> Vereine / davon <b>17</b> Vereine SLK ca. <b>630</b> Sportler / ca. <b>160</b> ÜL,TR, Betreuer ca. <b>860</b> Zuschauer, <b>20</b> Schiedsrichter, <b>30</b> Sportfreunde Kampfgericht, davon <b>15</b> verschiedene Plus Versorgungsteam (Gaststätte „Kick Inn“)
<b>KOOP</b> Sieger				<b>2</b> (G / E2)	
<b>2.Platz</b>				---	
<b>3.Platz</b> <b>4.Platz</b>				<b>1</b> (E2 / E3) <b>3</b> (F1 / C1 / B)	

**Vereine:**

TSG Calbe	JSG Schlenze	SV Eintracht B/G Peißen	SV Schwarz-Gelb Bernburg	SG Börde-Hakel
TV Askania Bernburg	SV Einheit Bernburg	Union 1861 Schönebeck	MSC Preussen	St. Georg Heckl.
Traktor Teicha	FSV Drohndorf/Mehr.	SG 1948 Reppichau	SG Neuborna 62	Arminia'53 Md
Fortuna Md	SV 08 Baalberge	SC Seeland	FSV Nauendorf 1896	Bode Löderbg.
1.FSV Nienburg	SV Lok Aschersleben	Germania Wernigerode	VfB Borussia Görzig	Eintracht Köthen



FC Stahl Aken  
Post SV Magdeburg  
SV Bl -We. Dölau  
VfB Ottersleben

SV 09 Staßfurt  
Hallescher FC  
JSG Südkreis  
MSV Eisleben

JFV Weißenfels  
VfL Halle 96  
Haldensleber SC  
BSV Halle-Ammendorf

Rot-Weiß Alsleben  
SG Neundorf/Güsten  
JFV Sandersdorf/Thalheim  
TuS 1861 Magdeburg-Neust.

Germania HST  
AEO Md  
Burger BC 08

**10 Landkreise:** Salzlandkreis, Mansfeld-Südharz, Saalekreis, Stadtkreis Magdeburg, Stadtkreis Halle, Anhalt-Bitterfeld, Harzkreis, Bördekreis, Jerichower Land, Südkreis

